HANDBUCH DES DEUTSCHEN STRAFRECHTS IN EINZELBEITRÄGEN: ALPHABETISCHES...

Franz von Holtzendorff, Dr. Ernst Bezold



Digitized by Google

7926
.473
.2

COLLEGE LIBRARY
Feb. 24 1892
PRINCETON, N.J.

.473
2

8351
525
255

7926
.473

COLLEGE LIBRARY
Feb. 24 1892
PRINCETON, N.J.

Handbuch

des

deutschen Strafrechts.

In Einzelbeiträgen

von

Geh. Ober-Postrath u. Prof. Dr. Dambach, Prof. Dr. Dochow, Prof. Dr. Engelmann, Prof. Dr. Geyer, Prof. Dr. Heinze, Prof. Dr. v. Holtzendorff, Prof. Dr. John, Prof. Dr. Liman, Prof. Dr. Merkel, Staats-Anw. Meves, Kammergerichts-Rath Schaper, General-Staats-Anwalt Dr. Schwarze, Prof. Dr. Skrzeczka, Prof. Dr. Teichmann, Prof. Dr. Wahlberg,

herausgegeben

von

Dr. Fr. v. Holtzendorff.

Alphabetisches Sachregister

nebst einem

Congruenzregister

zu den drei Bänden

von

Bezirksgerichtsrath Dr. Ernst Bezold.

Berlin 1874.
C. G. Lüderitz'sche Verlagsbuchhandlung
Carl Habel.
33. Wilhelm-Straße 33.

Digitized by Google

Die römischen Zahlen bedeuten immer und in allen drei Beigaben die Bände, die arabischen die Seiten, die arabischen Zahlen mit kleiner Ziffer die Anmerkung der Seite.

(RECAP)
7926.
473.
2

Digitized by Google

I. Alphabetisches Register.

84618

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

II. Congruenzregister

zu

den Paragraphen des Reichsstrafgesetzbuchs

und

den Stellen des Buches.

Paragraphe des RStrGB.	Stelle des Buchs.	Bemerkungen.
Einleitende Bestimmungen.		
§ 1. Verbrechen, Vergehen, Uebertretung	II 98, 437.	
§ 2. ohne Gesetz keine Strafe . .	II 28, 63, 91.	Vgl. den Aufsatz über Analoge Gesetzesanwendung II 74ff., ferner „Reichs- u. Landesstrafrecht" II 3ff., endlich zu Al. 2 : II 28.
al. 2. Unter mehreren Gesetzen des mildern	al. 2. II 26, 27, 28, 29.	
§ 3. Auch Ausländer im Inlande	II 39, 41, 43, 52.	
§ 4. u. 5. Im Auslande begangene Verbrechen und Vergehen .	II 33, 47, 49.	
§ 6. desgl. Uebertretungen . . .		
§ 7. Im Auslande vollzog. Strafe	II 53, 57.	
§ 8. „Ausland"		
§ 9. Auslieferung Deutscher . .	II 60.	
§ 10. Deutsche Militärpersonen .		Vgl. Militärstrafen II 542.
§ 11. Unverantwortlichkeit v. Landtagsmitgliedern		Vgl. Parlament. Strafen II 540.
§ 12. Wahrheitsgetreue Berichte üb. Landtagsverhandl. straflos .		

Erster Theil.

Von der Bestrafung der Verbrechen, Vergehen und Uebertretungen im Allgemeinen.

I. Abschnitt. Strafen.		S. die Zusammenstell. unter d. Worte Todesstrafe im Alphab. Register.
§ 13. Todesstrafe	II 467.	
§ 14 u. 15. Zuchthausstrafe . . .	II 478, 504.	Vgl. Gefängnißsyst. II 492.
§ 16. Gefängnißstrafe	II 476ff.	
§ 17 u. 18. Festungshaft	II 478.	Vgl. II 483.
§ 19. Freiheitsstrafen-Berechnung .		

Digitized by Google

Paragraphe des RStrGB.	Stelle des Buchs.	Bemerkungen.
§ 20. Wahl zwischen Zuchthaus u. Festung	II 483.	Vgl. über Strafmittel überhaupt II 431ff.
§ 21. Verhältnißzahl für beide Strafen		
§ 22. Einzelhaft	II 435, 478, 482ff. 492ff. 504.	
§ 23—26. Vorläufige Entlassung	II 484.	„Bedingte Entlassung" der Strafgefangenen.
§ 27. Geldstrafe	II 519.	
§ 28—30. Umwandlung in Geld	II 491.	
§ 31. Nothwendige Straffolge der Zuchthausstrafe		
§ 32. Fakultative Straffolge der Todes- u. Zuchthausstrafe		
§ 33 u. 34. Inhalt der Aberkennung bürgerlicher Ehrenrechte	II 505.	Vgl. üb. Ehrenstraf. II 500ff.
§ 35 u. 36. Fakultative Nebenstrafen bei Gefängnißstrafe		
§ 37. Bei Verurtheilg. eines Deutschen im Auslande		
§ 38 u. 39. Polizeiaufsicht	II 14, 497.	
§ 40. Einziehung einzelner Gegenstände	II 514.	Vgl. über Confiscation überhaupt I 64, II 439, 512.
§ 41. Bei Druckschriften ꝛc.	II 515.	
§ 42. Selbständige Erkennung der Einziehung		
II. Abschnitt. Versuch.		Siehe den Aufsatz über Begriff und Thatbestand d. Verbrechens II 87ff., über Zurechnungsfähigkeit und verbrecherischen Willen II 149ff., insbes. über Vorsatz II 183ff., Absicht II 196, überlegten Vorsatz II 193, Rechtsirrthum II 195, 212, 213, thatsächlichen Irrthum II 201, 205, Zweck II 198; endlich über Fahrlässigkeit II 177.
§ 43. Begriff	II 270ffg., 284, 285, 286.	Vergl. zur Geschichte des Versuchs I 70, 86.
§ 44. Strafe	II 271, 276.	Vergl. über Irrthum beim Versuch II 121, 271, 273, 274, 275, 276, 280 281, 290ff., 300ff.
§ 45. Aberkennung bürgerl. Ehrenrechte		Vgl. den Abschnitt: Ehrenstrafen II 500ff.
§ 46. Straflos	II 271, 276, 290, 300ff., 303.	
III. Abschnitt. Theilnahme.		
§ 47. Gemeinsamer Begriff und Strafe	II 116, 287, 322ff., 335.	Vergl. zur Geschichte der Theilnahme I 38, 86, II 325, 327, 329, 331.

Digitized by Google

Paragraphe des RStrGB.	Stelle des Buchs.	Bemerkungen.
§ 48. Anstifter	II 336ff.	Dann zur Casuistik im Einzelnen den Aufsatz über Theilnahme II 322fgg., über Anstiftung II 336ff., endlich Beihilfe II 379ff.
§ 49. Gehilfe	II 337, 379ff.	
§ 50. Persönliche Eigenschaften des Thäters	II 365.	Ueber Irrthum insbesondere bei Theilnahme s. II 341, 360.
IV. Abschnitt. Gründe welche die Strafe ausschließen oder mildern.		
§ 51. Bewußtlosigkeit oder krankhafte, die freie Willensbestimmung ausschließende Störung der Geistesthätigkeit	II 157ff., 219ff.	Vgl. den Aufsatz über Geisteskrankheiten vom ärztlichen Standpunkte aus II 219ff.
§ 52. Ausschluß einer strafbaren Handlung im Falle der Gewalt und Drohung . . .	II 169, 176, 258	Vgl. die betr. Casuistik in dem Aufsatze über Theilnahme II 322ff., besonders II 342, 355.
§ 53. Desgl. bei Nothwehr . . .	II 138ff.	Vgl. über den Allgemeinen Thatbestand II 108ff. u. besonders üb. Mangelnde Rechtsverletzung II 121ff.
§ 54 Desgl. bei Nothstand . . .	II 132ff. 569.	
§ 55. Unter 12 Jahren	II 160.	
§ 56. Zwischen 12 und 16 Jahren	II 552 vgl. mit II 565.	
§ 57. Zwischen 12 und 18 Jahren	(wie § 56)	
§ 58. Taubstumme	II 164.	
§ 59. Nichtkenntniß der zum Thatbestand nöthigen Thatumstände	II 203.	Vgl. zu Al. 1 den ganzen Aufsatz über den Verbrecherischen Willen II 176ff., insbesondere über Vorsatz II 183ff. Ueb. Irrthum vgl. II 290ff., 300ff., 341, 360.
Al. 2 bei Fahrlässigkeit . .	II 177, 178, 179ff. II 182, 183.	Vergl. zu Al. 2 den ebencitirten Aufsatz, besonders II 213ff., 215ff.
§ 60. Untersuchungshaft abzurechn.		
§ 61—65. Strafantragsverjährung	II 628.	Siehe die Geschichte der Privatanklage, Privatbuße und der Privatdelikte I 10, 38, 60, 64, II 452. vgl. üb. Privatfehde I 58, 64, II 446 u. d. Strafrechtsentwicklung in der lehensrechtlichen Periode I 57, II 449.
§ 66. Verjährung der Strafverfolgung u. d. Strafvollstreckung im Allgemeinen	II 601ff.	Vgl. Verjährung II 601ff.

Digitized by Google

Paragraphe des RStrGB.	Stelle des Buchs.	Bemerkungen.
§ 67. Verjährung der Strafverfolgung	II 601ff.	Vgl. Verjährung II 601ff.
§ 68. Unterbrechung der Verjährg.	II 619ff.	
§ 69. Ruhende Verjährung		
§ 70 u. 71. Verjährung der Strafvollstreckung	II 601ff.	
§ 72. Unterbrechung	II 619ff.	
V. Abschnitt. Zusammentreffen mehrerer strafbarer Handlungen.		
§ 73. Eine Handlung verletzt mehrere Strafgesetze	II 579ff. 581ff.	Ideale Concurrenz. Vergl. den Aufsatz über Strafanwendung (II 547ff.) b. Zusammenfluß von Verbrechen II 573.
§ 74—79. Reale Concurrenz	II 579ff. 581ff.	Ueber Strafausmessung im Allgemeinen s. II 556ff., über die besonderen Strafmilderungsgründe (Jugend, Provokation, „Mildernde Umstände" s. II 552ff., endlich über geminderte Zurechnungsfähigkeit II 158.

Zweiter Theil.

Von den einzelnen Verbrechen, Vergehen und Uebertretungen und deren Bestrafung.

I. Abschnitt. Hoch- und Landesverrath.		
§ 80—81. Hochverrath	III 3ff.	
§ 82. Vollendung	III 21ff.	
§ 83. Wenn es nicht zum Beginn d. Handlung gekommen.		
§ 84. Vorbereitungshandlungen	III 20ff.	Vgl. II 277, 278, 281, 287, 303, 344ff.
§ 85. Oeffentliche Aufforderung		
§ 86. Sonstige Strafe der vorbereitenden Handlungen	III 30ff.	
§ 87. Landesverrath	III 45ff.	
§ 88. 89. Deutsche im feindlichen Heeresdienste bei ausgebrochenem Kriege	III 46ff.	
§ 90. Verrätherische Handlungen im gleichen Fall	III 46ff.	
§ 91. Verfahren gegen Ausländer.	II 31ff.	

Digitized by Google

Paragraphe des RStrGB.	Stelle des Buchs.	Bemerkungen.
§ 92. Verrath von Staats- und militärischen Geheimnissen .	III 52ff.	
§ 93. Vermögens-Beschlagnahme in §§ 80, 81, 83, 84, 87—92	III 55ff.	
II. Abschnitt. Beleidigung des Landesherrn.		
§ 94. Thätlichkeiten gegen. . .	„Majestätsbeleid." III 60ff.	
§ 95. Beleidigungen		
§ 96 u. 97. Thätlichkeiten geg. ein Mitglied des landesherrl. Hauses		
III. Abschnitt. Beleidigung der Bundesfürsten.		
§ 98—101	III 60ff.	
IV. Abschnitt. Feindliche Handlungen gegen befreundete Staaten.		
§ 102—104	III 60ff.	
V. Abschnitt. Verbrechen und Vergehen in Beziehung auf die Ausübung staatsbürgerlicher Rechte.		
	Einleitung III 75ff.	
§ 105. Thätlichkeit gegen Senat, Bürgersch., gesetzgebende Versammlung . . .	III 78.	
§ 106. gegen ein Mitglied . .	III 81.	
§ 107. gegen jeden Deutschen. .	III 83.	
§ 108. Herbeiführung eines unrichtigen Wahlergebnisses.	III 87.	
§ 109. Kaufen oder Verkaufen von Wahlstimmen	III 88ff.	
VI. Abschnitt. Widerstand gegen die Staatsgewalt.		
	Allg. III 90ff. 96ff.	
§ 110. Oeffent. Aufforderung zum Ungehorsam . .	III 101ff. 108ff.	
§ 111. zu einer sonstigen strafbaren Handlung	III 112ff.	
§ 112. Diesbezügl. Anreizung von Soldaten	III 114.	
§ 113 u. 114. Gewaltthät. Widerstand gegen Beamte . .	III 115ff. 125ff.	
§ 115. Theilnahme an Zusammenrottungen (Aufruhr) . .	III 129ff.	

Digitized by Google

Paragraphe des RStrGB.	Stelle des Buchs.	Bemerkungen.
§ 116. Nichtauseinandergehen einer Menschenmenge trotz Aufforderung (Auflauf) . . .	III 135ff.	
§ 117. Widerstand gegen Forstbedienstete 2c.	III 137ff.	
§ 118 u. 119. Strafe	S. vorher.	
§ 120. Gefangenenbefreiung	III 142ff.	
§ 121. — Entweichenlassen . . .		
§ 122. Complott der Gefangenen u. gemeinsame gewaltthät. Befreiung. (Meuterei) . .	III 142ff., 147ff.	
VII. Abschnitt. Verbrechen und Vergehen wider die öffentliche Ordnung.		
§ 123. Hausfriedensbruch . .	III 153ff.	Vgl. zur Rechtsgeschichte des Friedens I 54, 54[3], 55, 57.
§ 124. Menge unter gemeinsamer Absicht auf Gewaltthätigkeit	III 160.	
§ 125. Bei verübter Gewalt (Landfriedensbruch)	III 162ff.	Ebenso I 57, 58, 72. II 117, 126[1], 446, 449.
§ 126. Landzwang	III 163ff.	
§ 127. Bewaffnete Haufen . . .	III 164.	
§ 128 u. 129. Verbotene Verbindungen (gegen Vereins-Recht)	III 165ff. III 960.	
§ 130. Anreizung in friedensgefährlicher Weise	III 168ff.	
§ 130a. Kanzelmißbrauch . .	III 172.	
§ 131. Verleumdung v. Staatseinrichtungen od. obrigkeitlichen Anordnungen . .	III 173ff.	
§ 132. Unbefugte Eingriffe in ein Amt	III 178ff.	
§ 133. Beiseiteschaffung von Urkunden 2c.	III 182ff.	
§ 134—136. Vergehen an öffentlichen Bekanntmachungen, Hoheitszeichen u. amtlichen Siegeln	III 186ff.	
§ 137. Beiseiteschaffung verstrickter Sachen	III 189ff.	
§ 138. Unwahre Entschuldig. von Geschworenen, Schöffen, Zeugen u. Sachverständigen	III 196.	
§ 139. Unterlassene Anzeige bevorstehender Verbrechen	III 197ff.	Vgl. II 120, 391. Beihilfe durch Nichtanzeige bevorstehender Verbrechen.
§ 140—143. Vergehen in Bezug auf den Militärdienst . .	III 201ff.	
§ 144. Verleitung zur Auswanderung	III 210.	
§ 145. Vergehen durch Schiffszusammenstoß zur See .	III 211.	

Digitized by Google

Paragraphe des RStrGB.	Stelle des Buchs.	Bemerkungen.
VIII. Abschnitt.		
Münzverbrechen u. Münzvergehen.	Einl. zum Abschn. III 215ff.	
§ 146. Metall- und Papiergeldfälschung	III 220f.	
§ 147. Verbreitg. gefälschten Geldes		
§ 148. Verbreitung falschen Geldes	III 222.	
§ 149. Geld und Geldwerth . .		
§ 150. Beschneiden rc.		
§ 151. Stempel-Anschaffung und Fertigung rc.	III 224.	
§ 152. Einziehung		
IX. Abschnitt.		
Meineid.	Einleitung III 229.	
§ 153. Meineid i. e. S.		
§ 154. Falsches beschworenes Zeugniß oder Gutachten . . .	III 232.	
§ 155. Gleichstellung mit der Eidesablegung		
§ 156. Versicherung an Eidesstatt	III 238.	
§ 157, 158. Fälle an der Strafermäßigung bei § 153 u. 154	III 245.	
§ 159, 160. Verleitung zu Meineid und falschem Eid	III 240.	Vgl. die Abhandlung über Anstiftung überhaupt II 336ff.
§ 161. Straffolgen	III 245.	
§ 162. Zuwiderhandlung gegen eidl. Sicherheitsgelobung oder Offenbarungseid. (Eidesbruch)	III 242.	
§ 163. Bei 153—156 Fahrlässigkeit zu strafen. (Fahrlässiger Falscheid)	III 243.	
Al. 2 Straflosigk. bei rechtzeitigem Rücktritt.		
X. Abschnitt.		
Falsche Anschuldigung.	Einleitung III 253.	
§ 164, 165. F. A. bei Behörden .	III 255ff.	
XI. Abschnitt.		
Vergehen, welche sich auf die Religion beziehen.	Einleitung III 263.	
§ 166. Oeffentl. Aergerniß durch Gotteslästerung, interconfessionelle Friedensstörung und Beschimpfung .	III 266.	
§ 167. Gewaltthätigkeit und Drohung, Kirchenfriedenstörung.	III 269.	
§ 168. Vergehen bezüglich Leichen	III 271.	

Digitized by Google

Paragraphe des RStrGB.	Stelle des Buchs.	Bemerkungen.
XII. Abschnitt. Verbrechen und Vergehen in Beziehung auf den Personenstand.		
§ 169. Kindsunterschiebung, Personenstandsunterdrückung . .	III 277.	
§ 170. Betrügliche Verleitung zur Ehe		
XIII. Abschnitt. Verbrechen und Vergehen wider die Sittlichkeit.		
§ 171. Bigamie	III 289.	
§ 172. Ehebruch	III 295.	
§ 173. Blutschande	III 301.	
§ 174. Mißbrauch von besonderen Verhältnissen zur Unzucht	III 302. III 960, 961.	
§ 175. Widernatürliche Unzucht .	III 313.	
§ 176. Gewaltſ. unzüchtige Handlungen an Frauen, Mißbrauch Willenloser und Kinder . .	III 302.	
§ 177. Nothzucht	III 309.	
§ 178. Strafe zu § 176 und 177.		
§ 179. Betrügliche Verleitung zum Beischlaf	III 314.	
§ 180, 181. Kuppelei	III 316. III 961.	
§ 182. Verführung	III 314.	
§ 183. Oeffentliches Aergerniß durch Unzucht	III 321.	
§ 184. Verbreitung unzüchtiger Schriften.	III 324.	
XIV. Abschnitt. Beleidigung.	Einleitung III 329.	
§ 185. Mittelst Thätlichkeit . . .	III 335.	
§ 186. Mit Worten		
§ 187. Verleumdung	III 352.	
§ 188. Buße an den Beleidigten auf Verlangen in den Fällen d. § 186 u. 187	III 372.	
§ 189. Beschimpfung des Andenkens Verstorbener	III 273. 357.	
§§ 190—192. Einrede der Wahrheit	III 360.	
§ 193. Bei Kritik	III 336.	
§ 194—198. Strafverfolgung (Antrag 2c.)	III 363ff.	

Digitized by Google

Paragraphe des RStrGB.	Stelle des Buchs.	Bemerkungen.
XV. Abschnitt. Zweikampf.	Einl. u. Geschichte III 381ff.	
§ 201—210	III 391ff.	
XVI. Abschnitt. Verbrechen und Vergehen wider das Leben.	Einl. über Tödtung im Allgemeinen III 405ff.	Vgl. insbesondere den allgemeinen Aufsatz über Begriff und Thatbestand d. Verbrechen überh. II 85ff. (II S. 121ff. über mangelnde Rechtsverletzung).
§ 211. Mord	III 425ff.	Vgl. zu diesem Abschnitt d. Abhandlung: „Die Körperverletzungen, die gewaltsamen Todesarten u. die Biothanatologie der Neugebornen“ und zwar den Abschnitt von den gewaltsamen Todesarten III 482ff.
§ 212. Todschlag	III 433ff.	
§ 213. Provokation bei Todschlag	III 435.	
§ 214. Vorsätzliche Tödtung b. Ausführung eines Verbrechens	III 440.	
§ 215. Todschlag an Ascendenten	III 442.	
§ 216. Auf Verlangen des Getödteten	III 444.	
§ 217. Kindsmord	III 448.	Vgl. in der citirten Abhandlung den Abschnitt über die Lehre vom zweifelhaften Leben und Tod d. Neugebornen III 508ff.
§ 218. Abtreibung	III 455. (§ 218—220)	
§ 219. Beihilfe hiebei gegen Entgelt		
§ 220. Abtreibung durch Dritte geg. den Willen der Schwangeren		
§ 221. Aussetzung	III 463.	
§ 222. Fahrlässige Tödtung	III 469.	
XVII. Abschnitt. Körperverletzung.	Geschichtl. Einleitg. III 519. Allg. Einl. III 525	Vgl. die Abhandlung: Die Körperverletzungen u.s.w. (v. gerichtsärztl. Standpunkte aus) III 475ff. Schwere Körperverletzung s. l. c. III 476.
§ 223. Begriff; (leichte Körperverletzung)	III 546, 549.	
Al. 2 an Ascendenten	Al. 2. III 547, 548.	
§ 224. Schwere Körperverletzung	III 535, 546. (§ 224—225)	
§ 225. Wenn der schwere Erfolg beabsichtigt war		
§ 226. Mit tödtlichem Erfolg	III 544, 549.	
§ 227. Tod bei Schlägerei	III 551.	
§ 228. Mildernde Umstände bei § 224, 226 u. 227	III 549.	
§ 229. Mit Gift	III 556.	
§ 230. Fahrlässige Körperverletzung	III 549.	
§ 231. Privatbuße auf Verlangen des Verletzten	III 550.	
§ 232. Die Reate § 223 u. 230 sind Antragsreate	III 545.	
§ 233. Ratorsion bei leichten Körperverletzungen resp. Beleidigungen	III 550.	

Digitized by Google

Paragraphe des RStrGB.	Stelle des Buchs.	Bemerkungen.
XVIII. Abschnitt.		
Verbrechen und Vergehen wider die persönliche Freiheit.	Einl. III 567, 581, 588, 597, 609.	
§ 234. Menschenraub	III 600.	
§ 235. An Minderjährigen . . .	III 603.	
§ 236. Entführung	III 614.	
§ 237. Einer Minderjährigen . .	III 614.	
§ 238. Strafverfolgung bei eingetretener Heirath	III 618.	
§ 239. Gefangenhaltung	III 590.	
§ 240. Nöthigung	III 573.	
§ 241. Bedrohung	III 582.	
XIX. Abschnitt.		
Diebstahl und Unterschlagung.	Einl. III 621.	
§ 242. Begriff und Strafe . . .	III 628ff., 664, 706.	
§ 243. Schwere Diebstahlsfälle	III 672, 686.	
und zwar:		
1. Kirchendiebstahl . . .	III 674.	
2. Einbrechen u. Einsteigen	III 674.	
3. Nachschlüssel	III 679.	
4. Bei Reise und Transport	III 679.	
5. Bewaffnet	III 680.	
6. Bande	III 682.	Vgl. II 415.
7. Zur Nachtzeit	III 683.	
§ 244. 245. Wiederholter Rückfall .	III 686.	
§ 246. Unterschlagung . . .	III 689, 706	
§ 247. Diebstahl und Unterschlagung: an Angehörigen, Vormündern, Lohnherrn nur auf Antrag verfolgbar	III 709.	
Al. 2 verübt von Ascendenten, Descendenten oder Ehegatten, straflos	III 712.	
Al. 3. Unanwendbarkeit auf (andere) Theilnehmer. . .	III 713.	
§ 248. Straffolgen	III 706.	
XX. Abschnitt.		
Raub und Erpressung.		
§ 249. Raub	III 716.	
§ 250, 251. Qualifiz. Raub .	III 720.	
§ 252. Gleichstellung des gewaltthätigen Diebs	III 722.	
§ 253. Erpressung	III 725.	
§ 254. Unter Bedrohung mit Mord, Brandstiftung, Ueberschwemmung	III 734.	

Digitized by Google

Paragraphe des RStrGB.	Stelle des Buchs.	Bemerkungen.
§ 255. Strafe bei Gewaltanwendung oder Drohung auf Leib und Leben	III 734.	
§ 256. Straffolgen.		
XXI. Abschnitt. Begünstigung und Hehlerei.	Einl. III 735ff.	
§ 257. Begünstigung	III 739ff.	Vgl. über Begünstigung i. Allgemeinen II 417ff.
§ 258. Hehlerei	III 743.	
§ 259. Die Partirerei	III 744.	
§ 260. Gewerbs- und gewohnheitsmäßige Hehlerei	III 748.	
§ 261. Wiederholter Rückfall bei Hehlerei	III 748.	
XXII. Abschnitt. Betrug und Untreue.		
§ 263. Betrug	III 753.	
§ 264. Wiederholter Rückfall . .	III 778.	
§ 265. Betrug an Feuerversicherung	III 780.	
§ 266. Untreue	III 781.	
XXIII. Abschnitt. Urkundenfälschung.	Einl. III 785.	
§ 267. Begriff und Strafe . . .	III 788.	
§ 268. Schwere Form der Urkundenfälschung . . .	III 799.	
§ 269. Ausfüllung der Urkunden eines Dritten	III 801.	
§ 270. Benutzung gefälschter Urkunden	III 802.	
§ 271—273. Falsche Beurkundung	III 803.	
§ 274. Unterdrückung von Urkunden und Grenzmerkmalen . .	III 806.	
§ 275. Fälschung und resp. Gebrauch gefälschter Stempelmarken, Stempelblankette, Stempelabdrücken, Post- od. Telegraphenfreimarken und gestempelter Briefcouverts .	III 809.	
§ 276. Rückfall bei Gebrauch . .	III 810.	
§ 277—279. Falsche Gesundheitszeugnisse	III 811.	
§ 280. Straffolgen	III 799ff.	
XXIV. Abschnitt. Bankerutt.	Einl. III 812ff.	
§ 281. Betrügl. Bankerutt der Kaufleute	III 817.	

Digitized by Google

Paragraphe des RStrGB.	Stelle des Buchs.	Bemerkungen.
§ 282. Theilnahme Dritter hiebei.	III 822.	
§ 283. Einfacher Bankerutt.	III 824.	
XXV. Abschnitt. Strafbarer Eigennutz und Verletzung fremder Geheimnisse.		
§ 284. 285. Glücksspiele	III 827.	
§ 286. Lotterien	III 829.	
§ 287. Falsche Waarenbezeichnung.	III 830ff.	
§ 288. Verkürzung der Gläubiger bei Zwangsvollstreckung . .	III 831.	
§ 289. Wegnahme der eigenen Sache	III 836.	
§ 290. Unbefugter Gebrauch von Pfandsachen	III 837.	
§ 291. Aneignung verschossener Munition	III 838.	
§ 292—295. Unberechtigtes Jagen („Wilddiebstahl") . .	III 839.	
§ 296. Fischen und Krebsen . . .	III 842.	
§ 297. Anbordnahme von Contrabande	III 842.	
§ 298. Entlaufen mit der Heuer .	III 843.	
§ 299. Verletzung des Brief- und Urkundengeheimnisses . .	III 844.	
§ 300. Verletzung von Privatgeheimnissen	III 844. III 961.	
§ 301, 302. Gewinnsüchtige Benutzung des Leichtsinns oder der Unerfahrenheit Minderjähriger	III 846.	
XXVI. Abschnitt. Sachbeschädigung.	Einl. III 848ff.	
§ 303. Einfache Sachbeschädigung	III 853.	
§ 304, 305. Qualifizirte	III 854.	
XXVII. Abschnitt. Gemeingefährliche Verbrechen und Vergehen.	Einl. III 859ff. Spez.-Einl. III 870.	
§ 306. Brandstiftung. . . .	III 874.	
§ 307. Erschwerte Brandstiftung	III 884.	
§ 308. Brandstiftung an Magazinen und Vorräthen	III 879.	
§ 309. Fahrlässige Verursachung eines Brandes	III 887.	
§ 310. Rechtzeitige Selbstlöschung	III 883.	
§ 311. Vernichtung durch Explosionen	III 881.	
§ 312—314. Ueberschwemmung	III 889.	

Digitized by Google

Paragraphe des RStrGB.	Stelle des Buchs.	Bemerkungen.
§ 315. Beschädigung an Eisenbahnen und Beförderungsmitteln	III 893, 896ff.	
§ 316. Fahrlässige Gefährdung des Eisenbahn-Transports	III 962.	
§ 317—320. Telegraphen-Beschädigung	III 893, 896ff. III 962.	
§ 321. Beschädigung von Wasserleitungen und Dämmen, Brücken, Fähren und Wegen, Störung des Fahrwassers	III 901.	
§ 322. Zerstörung von Feuerzeichen zur See	III 903.	
§ 323. Bewirkung der Strandung		
§ 324. Brunnenvergiftung	III 904.	
§ 325. Nebenstrafe.		
§ 326. Fahrlässigkeit bei § 321 bis 324	III 903, 904.	
§ 327. Verletzung von Absperrungsmaßregeln gegen Epidemien	III 868, 906, 907.	
§ 328. Gegen Viehseuchen	III 868, 906, 908.	
§ 329. Nichterfüllung von Lieferungs-Verträgen bei Krieg oder Noth	III 909.	
§ 330. Gefahr durch Bauten	III 910.	
XXVIII. Abschnitt. Verbrechen u. Vergehen im Amte.	Einl. III 915ff.	
§ 331, 332. Bestechung, auf Seite des Beamten	III 963ff.	
§ 333. — auf Seite des Bestechenden		
§ 334, 335. Bestechung eines Richters, Schiedsrichters, Geschworenen oder Schöffen	III 969, 971.	
§ 336. Beugung des Rechts	III 977ff., 979.	
§ 337. Verfrühte Eheeinsegnung durch Geistliche	III 1018.	
§ 338. Beihilfe eines Religionsdieners zur Eingehung einer Bigamie	III 1008.	
§ 339. Mißbrauch der Amtsgewalt	III 973.	
§ 340. Körperverletzung durch einen Beamten in Berufsausübung	III 949, 952.	
§ 341. Vorsätzl. unberechtigte Inhaftnahme	III 949, 953.	
§ 342. Hausfriedensbruch (Hausfriedensstörung) durch Beamte im Beruf	III 949, 953.	

Digitized by Google

Paragraphe des RStrGB.	Stelle des Buchs.	Bemerkungen.
§ 343. Erpressung v. Geständnissen	III 978ff. 984.	
§ 344. Vorsätzl. Untersuchung gegen Unschuldige	III 978ff. 980.	
§ 345. Absichtlich falsche Strafvollstreckung	III 978ff. 982.	
§ 346. Absichtl. Unterlassung einer Untersuchung gegen Schuldige	III 978ff. 982.	
§ 347. Entweichenlassen von Gefangenen	III 949. 954.	
§ 348. 349. Falsche Beglaubigung oder Eintragung, Vernichtung und Beiseiteschaffung von Urkunden . . .	III 956. 991ff.	
§ 350. 351. Unterschlagung amtlich empfangener Gelder	III 957. 991ff.	
§ 352. Falsche Gebührenerhebg. („Uebervortheilung") durch Beamte, Advokaten, Anwälte u. Rechtsbeistände	III 998.	
§ 353. Uebervortheilung durch Beamte, wenn unverrechnet .	III 998.	
§ 354. Eröffnung oder Unterdrückg. von Poststücken durch Postbeamte	III 1002.	
§ 355. Telegramm-Verfälschung, Verrath, Unterdrückung durch Telegraphenbeamte .	III 1012.	
§ 356. Prävarikation der Advokaten, Anwälte u. Rechtsbeistände	III 1015.	
§ 357. Amtsvorgesetzte b. Mißbrauch der Untergebenen zu strafbaren Handlungen . .	III 1010.	
§ 358. Nebenstrafe bei § 331. 339. 341. 352–355. 357 . . .	S. vorher.	
§ 359. Begriff des Beamten	III 936ff.	Vgl. III 932ff.*)

*) Die Uebertretungen (XXIX. Abschnitt) § 360–370 sind nicht in das Buch aufgenommen, dafür aber ein Excurs über Nachdruck und Nachbildung (Band III, S. 1022 bis 1046) beigefügt. Uebrigens finden sich aus dem Abschnitte über Uebertretungen gelegentlich folgende Bestimmungen besprochen:

§ 360 Ziff 10. Nichtfolge einer polizeilichen Aufforderung bei gemeiner Noth	III 869.	
§ 366 Ziff. 1 Sonntagsfeierstörung	III 273.	
§ 367 Ziff. 4, 5, 6. Verletzung feuerpolizeilicher Vorschriften. .	III 889.	

Digitized by Google

III. Anhang.

Designation der Autoren nach der Reihenfolge der Seitenzahlen der drei Bände.

Band I.

Band II.

Band III.

Digitized by Google

Digitized by Google

Berlin.
Druck von J. Dräger's Buchdruckerei (C. Feicht)
Adlerstraße 12.

Digitized by Google

Digitized by Google